

Protokoll der 41. Sitzung des Technischen Ausschusses des Stadtrates Flöha

Datum:	08.02.2024
Ort:	Beratungsraum Stadtverwaltung
Zeit:	19:00 – 20:20 Uhr

Anwesenheit Stadträte:		
Stadtrat	Herr Franke	
Stadtrat	Herr Lange	
Stadtrat	Herr Moosdorf	
Stadtrat	Herr Nagel	
Stadtrat	Herr Walther	
Stadtrat	Herr Grunert	entschuldigt; Ersatz Herr Kühn
Stadtrat	Herr Sorge	entschuldigt
Stadtrat	Herr Hanke	
Stadtrat	Herr Penz	
Stadtrat	Herr Rennert	
Stadtrat	Herr Wildner	

Anwesenheit Stadtverwaltung		
Oberbürgermeister	Herr Holuscha	
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	entschuldigt
Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Sachgebietsleiter Tiefbau/BH	Herr Enew	
SB Bauverwaltung/Stadtentw.	Frau Imscher	

Gäste	0
-------	---

Tagesordnung öffentlicher Teil der Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 40. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 04.01.2024
5. Festlegung der Protokollunterzeichnung der 41. Sitzung des Technischen Ausschusses
6. Lärmaktionsplan 2024: Vorstellung des Entwurfes, Billigung und Mitwirkung der Öffentlichkeit durch öffentliche Auslegung des Entwurfes
7. Bauanträge
8. Informationen

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die 41. Sitzung des Technischen Ausschusses und begrüßte die Sitzungsteilnehmer.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde am 01.02.2024 den Stadträten zur Sitzung des Stadtrates ausgeteilt und am gleichen Tag in den Schaukästen am Rathaus Flöha und am Volkshaus im Ortsteil Falkenau ausgehängen.

Es folgte die Feststellung der Anwesenheit (Anwesenheit siehe Seite 1). Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden zusammenfassend durch den Oberbürgermeister festgestellt.

TOP 3

Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung der Sitzung wurde dem Technischen Ausschuss vorgestellt. Zur Tagesordnung gab es keine Ergänzungen bzw. Einwendungen.

TOP 4

Protokollbestätigung der 40. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 04.01.2024

Die Stadträte bestätigten einstimmig das Protokoll der 40. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 04.01.2024.

TOP 5

Festlegung der Protokollunterzeichnung der 41. Sitzung des Technischen Ausschusses

Herr Lange und Herr Penz erklärten sich bereit, das Protokoll der 41. Sitzung zu unterzeichnen.

TOP 6

Lärmaktionsplan 2024: Vorstellung des Entwurfes, Billigung und Mitwirkung der Öffentlichkeit durch öffentliche Auslegung des Entwurfes

Herr Stefan stellte anhand einer Präsentation den Entwurf des Lärmaktionsplans 2024 (LAP 2024) in zusammengefasster Form vor. Dabei ging er auf die gesetzliche Verpflichtung zur Erarbeitung der Lärmkartierung mit anschließender Lärmaktionsplanung ein, stellte die für Flöha ermittelten Ergebnisse vor, nannte bereits umgesetzte und weitere geplante Lärminderungsmaßnahmen der Baulastträger und gab an, ruhige Gebiete wie im Lärmaktionsplan 2018 auch weiterhin vor Verlärmung zu schützen. Die aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen wurden im Entwurf des LAP 2024 mit behandelt und flossen in die Abwägung über die Notwendigkeit zur Festlegung von Maßnahmen mit ein. In deren Ergebnis sollen in den nächsten fünf Jahren keine Maßnahmen zur Lärminderung festgelegt werden. Hauptargument ist der im Jahr 2023 planfestgestellte 2. Bauabschnitt der Verlegung B 173, infolgedessen bei Realisierung mit einer erheblichen Verkehrsentlastung der Ortsdurchfahrten zu rechnen ist.

Die Präsentation sowie das ausführliche Dokument des Entwurfs zum LAP 2024 ohne Maßnahmenplan (vereinfachter LAP) erhielten die Stadträte im Vorfeld mit der Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses.

Stadtrat Rennert fragte, ob der Straßenbelag der B 173n, 1. Bauabschnitt tatsächlich 2024 erneuert werden soll. Herr Stefan bejahte und bezog sich auf die Stellungnahme des LASuV im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung zum Lärmaktionsplan.

Herr Stefan nannte abschließend die weitere Zeitschiene und gab an, dass im nächsten Schritt die Öffentlichkeit und die Träger öffentlicher Belange erneut am Verfahren durch öffentliche Auslegung des Entwurfs beteiligt werden. Er betonte, dass die Mitwirkung der Bürgerschaft eine gesetzlich hohe Bedeutung hat und die Öffentlichkeitsbeteiligung daher mehr als nur ein Mal im gesamten Verfahren erfolgt.

Es gab keine weiteren Fragen. Der Ausschuss billigte den Entwurf des LAP 2024 ohne Maßnahmenplan.

TOP 7

Bauanträge

7.1 Bauantrag: Umbau und Sanierung Neubauernhaus mit Anbau von 2 Dachgauben und Errichtung Gartenpavillon - Hausdorfer Straße 50, Fl.Nr.: 722/2 Gemarkung Flöha

Der Bauantrag sieht den Umbau und die Sanierung eines Neubauernhauses sowie die Errichtung eines Gartenpavillons vor. Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich § 35 Pkt. 5 BauGB (Grünfläche lt. Flächennutzungsplan). Es liegt ein positiv beschiedener Vorbescheid vom 15. März 2023 vor. Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

7.2 Bauantrag: Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaik-Anlage zum Selbstbedarf und Einspeisung überschüssiger Energiemengen – Zum Gewerbegebiet 5, Fl.Nr.: 143/18, 144/27 Gemarkung Falkenau

Der Bauantrag beinhaltet die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaik-Anlage zum Selbstbedarf und Einspeisung überschüssiger Energiemengen. Das Vorhaben befindet sich im Bebauungsplan-gebiet „Gewerbepark Flöha/Falkenau“ und steht der Festsetzung über die Art der baulichen Nutzung entgegen. Photovoltaik-Anlagen können jedoch grundsätzlich als nicht störende Gewerbebetriebe für allgemein zulässig befunden werden. Hier sieht die Untere Bauaufsichtsbehörde ein Baugenehmigungsverfahren als erforderlich an, da für die betreffende Teilfläche im Bebauungsplan ein festgesetzter eingeschränkter Nutzungsschlüssel in Form eines eingeschränkten Gewerbegebietes vorliegt. Das Bebauungsplangebiet ist für (Güter)produzierendes, dienstleistendes und verarbeitendes Gewerbe zweckgesetzt. Bei der Errichtung einer PV-Anlage ist in einem eingeschränkten Gewerbegebiet ein Bauantrag mit einem Antrag auf Befreiung von der Art der baulichen Nutzung erforderlich. Beide Anträge liegen vor.

Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

TOP 8

Informationen

8.1 Besuch des Staatsministers Schmidt in der Alten Baumwolle

Oberbürgermeister Holuscha informierte den Ausschuss über den Besuch des Staatsministers Schmidt in der Alten Baumwolle am 2. Februar 2024. Auf einem Rundgang verschaffte er sich einen Überblick über die neuen Entwicklungen seit seinem letzten Besuch im Jahr 2020. So besichtigte er gemeinsam mit den Amtsleitern der Stadtverwaltung und Pressevertretern den neuen Bürgerservice im Wasserbau und zeigte sich beeindruckt von der fortschreitenden Sanierung der Altbauten am Park sowie der aktuell stattfindenden Verrohrung des Mühlgrabens als vorbereitende Maßnahme für den Bau des Marktplatzes.

Holuscha
Oberbürgermeister

Irmscher
Protokoll

Lange
Ausschussmitglied

Penz
Ausschussmitglied

Flöha, 27.02.2024